

Stadt Haan - Leistungsbeschreibung Gefährdungsanalyse städtische Wohnunterkunft Kaiserstr. 10 – 14 in Haan

Leistungsbeschreibung

1. Auftragsgegenstand

Gegenstand des zu vergebenden Auftrages ist die einmalige Erstellung einer gutachterlichen Risiko- und Gefährdungsanalyse **für die städtische Wohnunterkunft Kaiserstraße 10 in 42781 Haan**, in der derzeit 44 Flüchtlinge untergebracht sind. Hierbei wird vorausgesetzt, dass mindestens eine Objektbesichtigung nach Terminvereinbarung erfolgt. Zu untersuchen ist, ob die Sicherheitsdienstleistungen zur Tagesschicht wegfallen können. Das Gutachten muss bis zur 18. Kalenderwoche 2019 ausgefertigt werden. Anschließend ist eine Präsentation des Gutachtes in politischen Gremien der Stadt Haan durch den Auftragnehmer vorgesehen (siehe Ziffer 7).

2. Anlass der Beauftragung

Die Stadt Haan ist eine entwicklungsstarke Gemeinde mit ca. 30.000 Einwohnern, die verkehrsgünstig zwischen der Landeshauptstadt Düsseldorf und der Stadt Wuppertal liegt.

In Haan leben zurzeit rund 500 Flüchtlinge. Darüber hinaus hat die Stadt Haan im Jahresdurchschnitt etwa 50 obdachlose Personen unterzubringen. Die Stadt Haan betreibt an insgesamt 8 Standorten städtische Wohnunterkünfte für Flüchtlinge, Asylbewerber und obdachlose Personen. Eine dieser vorgenannten Unterkünfte befindet sich unmittelbar im Stadtzentrum, Kaiserstr. 10-14 (ehemalige Landesfinanzschule) und grenzt an sensible Einrichtungen wie das betreute Wohnen für Senioren (Haus am Park), einem Kindergarten, einer Bank und Wohnbebauung.

Auf dem Gelände der Unterkunft befinden sich 3 unterschiedliche Gebäude (Haus Westfalen, Haus Rheinland und das Seminargebäude). Zurzeit wird nur das Haus Westfalen zur Unterbringung von insgesamt 44 Flüchtlingen genutzt. Im Haus Rheinland und im Seminargebäude befinden sich Büroräume des Sozial- und Integrationsmanagement (SIM) mit der Sozialberatung von Flüchtlingen und Obdachlosen, welches von dem Caritasverband im Kreis Mettmann betrieben wird, eine Abteilung des Jugendamtes (Vormundschaft, Beistandschaft und Pflegschaft), u.a. für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge), sowie ein Büro einer weiteren städtischen Mitarbeiterin, die dem Amt für Soziales und Integration zuzuordnen ist. Der Umzug des Amtes 50-2 (Asylbewerberleistungsgesetz, Obdachlosenunterbringung, u.a.) mit weiteren vier Büroeinheiten in das Verwaltungsgebäude der Liegenschaft steht unmittelbar bevor. Ferner befindet sich im Seminargebäude auch die ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuung mit verschiedenen Integrationsangeboten in insgesamt drei Schulungsräumen für alle Flüchtlinge, welche in Haan ihr neues zu Hause gefunden haben.

Das weitläufige Areal, auf dem sich die Wohnunterkunft Kaiserstr. befindet, steht im Eigentum des Landes NRW. Die Stadt Haan hat die Liegenschaft angemietet. Der Mietvertrag selbst ist bis 2022 befristet mit der Option, den Vertrag entsprechend bei Bedarf um jeweils 1 Jahr zu verlängern.

Stadt Haan - Leistungsbeschreibung Gefährdungsanalyse städtische Wohnunterkunft Kaiserstr. 10 – 14 in Haan

3. Belegungsstruktur

Die Stadt Haan betreibt, wie oben schon dargestellt, acht eigene städtische Wohnunterkünfte für Flüchtlinge, Asylbewerber, weitere Zugewanderte, sowie wohnungslose Menschen, wobei eine Unterkunft nicht besetzt ist. Diese sind derzeit wie folgt belegt:

Name der Unterkunft	Belegungszahl (aktuell)	Belegungszahl (maximal)
UK Ellscheid 9 u. 9b	38 Personen	ca. 80 Personen
UK Düsseldorfer Str. 141a	8 Personen	ca. 30 Personen
UK Kaiserstraße 10 (Haus Westfalen)	44 Personen	ca. 60 Personen
UK Dieker Str. 49	26 Personen	ca. 35 Personen
UK Düsselberger Str. 15	134 Personen	ca. 190 Personen
UK Neandertalweg 4	nicht belegt	ca. 40 Personen
UK Heidfeld 14	6 Personen	ca. 06 Personen
UK Deller Str. 90 – 90b	30 Personen	ca. 35 Personen

Die Belegung der Unterkünfte unterliegt insbesondere im Hinblick auf die Flüchtlingszugangszahlen einer dynamischen Entwicklung.

Darüber hinaus leben auch rund 250 Personen dezentral in Privatwohnungen, welche ebenfalls regelmäßig die Angebote beim Sozial- und Integrationsmanagement / der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe in der Unterkunft Kaiserstraße 10 in Anspruch nehmen.

In der Unterkunft Kaiserstr. 10 – 14 sind zum aktuellen Zeitpunkt unterschiedlichste Ethnien (Nationalitäten) gemäß nachfolgender Übersicht untergebracht.

7 Pers.	afghanisch
1 Pers.	ägyptisch
1 Pers.	algerisch
1 Pers.	chinesisch
11 Pers.	eritreisch
1 Pers.	guineisch
6 Pers.	irakisch
1 Pers.	kosovarisch
1 Pers.	mazedonisch
1 Pers.	pakistanisch
5 Pers.	syrisch
8 Pers.	tadschikisch
44 Pers.	

Stadt Haan - Leistungsbeschreibung Gefährdungsanalyse städtische Wohnunterkunft Kaiserstr. 10 – 14 in Haan

Gemäß den Vorgaben aus Gründen des Brandschutzes ist ergänzend darzulegen, dass das Haus Rheinland zurzeit ohne weitere Instandsetzung nicht für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden kann.

Die genaue Lage der städtischen Wohnunterkünfte und des jeweils dazugehörigen Außenbereichs sind in der als **Anlage 1** beigefügten Lagepläne markiert.

4. Hausmeister

Am Standort der Unterkunft Kaiserstraße 10 wurde bislang ein Hausmeister in Vollzeit beschäftigt. Aus Gründen der Haushaltskonsolidierung / Finanzplanung / Beteiligung politischer Gremien und Veränderung der Belegungsstruktur wurde die Hausmeisterstelle auf eine Teilzeitstelle (19,5 Stunden/Woche) herabgesetzt.

Für eventuelle technische Notfälle -auch außerhalb der regulären Arbeitszeit- steht ein Hausmeister per Rufbereitschaftsdienst an 24 Stunden an sieben Tagen der Woche zur Verfügung.

5. Bisheriger und zukünftiger Umfang der Sicherheitsdienstleistungen

Die Stadt Haan hat erstmalig im Frühjahr 2016 Sicherheitsdienstleistungen für die Unterkunft Kaiserstraße 10 mit einer Besetzung von zwei Wachpersonen im Wechseldienst 24 Stunden an sieben Tagen der Woche beauftragt (336 Stunden/Woche).

Aus Gründen der Haushaltskonsolidierung / Finanzplanung / Beteiligung politischer Gremien und vor allem Veränderung der Belegungsstruktur hat sich in der Vergangenheit eine stufenweise Absenkung der Sicherheitsdienstleistungen ergeben.

Die Sicherheitsdienstleistungen für das Objekt **Kaiserstr. 10** in Haan in der Zeit vom 01.03.2019 bis 31.08.2019 sind in einem Gesamtumfang von 224 Stunden zu erbringen mit der **Option**

- a. über den 01.09.2019 hinaus bis zum 29.02.2020 Sicherheitsdienstleistungen im Objekt Kaiserstr. 10 in Haan in einem unveränderten Stundenumfang (224 Stunden) zu erbringen

oder

- b. über den 01.09.2019 hinaus bis zum 29.02.2020 Sicherheitsdienstleistungen mit einem reduzierten Stundenanteil von 126 Stunden zu erbringen. Tagesschichten entfallen in dieser Variante.

Der vorgegebene Umfang der abzudeckenden Zeiträume bis mindestens 31.08.2019 und im Sinne der Variante a. bis 29.02.2020 sehen wie folgt aus:

Stadt Haan - Leistungsbeschreibung Gefährdungsanalyse städtische Wohnunterkunft Kaiserstr. 10 – 14 in Haan

Haan, Kaiserstr. 10	Datum	6:00 Uhr – 17:00 Uhr	16:00 Uhr – 02:00 Uhr	19:00 – 06:00 Uhr
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				
Donnerstag				
Freitag				
Samstag				
Sonntag				

Der Besetzungsplan im Sinne der Variante b. vom **01.09.2019 bis 29.02.2020** sieht wie folgt aus:

Haan, Kaiserstr. 10	Datum	19:00 Uhr – 02:00 Uhr	19:00 – 06:00 Uhr
Montag			
Dienstag			
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			
Samstag			
Sonntag			

In den sich überlappenden Zeiträumen wird der Sicherheitsdienst von zwei Personen, ansonsten nur mit einer Person besetzt.

Bisher haben die eingesetzten Sicherheitskräfte insbesondere folgende Aufgaben wahrgenommen:

- Einsatz von mindestens 1 bis zu 2 Sicherheitskräften je Schicht in jedem Objekt.
- Sicherstellung von Ruhe und Ordnung und Verhinderung von Auseinandersetzungen in Zusammenarbeit mit den Sicherheitsbehörden unter Berücksichtigung der personellen Besetzung.
- Unterstützung der in den Objekten eingesetzten Hausmeister, insbesondere bei Belegungsmaßnahmen, Winterdienst bei Abwesenheit der Hausmeister, insbesondere am Wochenende, u.a.
- Zugangskontrolle und Zulassung des Aufenthalts in den Objekten und auf dem jeweils zugehörigen Grundstück nur für berechtigte Personen (u.a. Besucherlisten).
- Verhinderung von Ruhestörungen, sowie Sachbeschädigungen durch die Bewohner der unter I. genannten Objekte.
- Sicherstellung der Nachtruhe in den unter I. genannten Objekten.
- Schadensverhütung und Schadensbegrenzung in den unter I. genannten Objekten.
- Postverteilung und Postausgabe in den Objekten an allen Werktagen.

Stadt Haan - Leistungsbeschreibung Gefährdungsanalyse städtische Wohnunterkunft Kaiserstr. 10 – 14 in Haan

- Überwachung der Brandmeldezentrale,
- Schließdienst Küche / Waschmaschinenraum während der Nachtzeit,
- Dokumentation / Aktenhaltung per Wachbuch,
- Erstansprechpartner für Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und Anwohner,
- Durchsetzung des Hausrechtes / Hausordnung,
- Besuchersteuerung SIM und Jugendamt (u. a. Besucherlisten),
- Durchführung Kontrollgänge.

Zur Vertiefung der dem Sicherheitsdienst obliegenden Aufgaben und Pflichten, wird auf die anliegende Leistungsbeschreibung „Sicherheitsdienstleistungen für städtische Wohnunterkünfte“ verwiesen, welche als Anlage 2 dieser Leistungsbeschreibung beigelegt ist.

Nur die Standorte Kaiserstr. 10-14 und Düsselberger Str. 15 verfügen über einen Sicherheitsdienst.

6. Optionsmöglichkeiten

Die Nutzung der vorstehend genannten Option basiert auf der Überlegung, dass eine Besetzung der städtischen Unterkunft mit 44 Flüchtlingen den Einsatz eines kostenintensiven Sicherheitsdienstes zu den Tagschichten, wie in der Variante b. vorgesehen, in denen z.B. andere städtische Mitarbeiter unter Nutzung verschiedenster technischer Mittel eingesetzt werden könnten, nicht rechtfertigt. Darüber hinaus hat die Polizei sinkende Einsatzzahlen für den Bereich der Unterkunft Kaiserstr. in Haan festgestellt.

7. Prüffaktoren

Die Risiko- oder Gefährdungsanalyse soll sich mit der Frage auseinandersetzen, ob der Einsatz eines Sicherheitsdienstes 24 Std. pro Tag an 7 Tagen die Woche erforderlich ist. Hierbei sind im Rahmen der Prüfung beispielsweise folgende Faktoren zu berücksichtigen:

- In der Unterkunft sind, wie oben dargestellt, 44 Personen unterschiedlicher Ethnien und Religionen, alleinstehende Frau und Familien, sowie alleinstehende Männer untergebracht.
- Ersetzung der Zutrittskontrolle und Besuchersteuerung auch im Hinblick auf die Besucher für die Fachabteilung Asyl u. Integration, des Fachbereiches der Beistandschaften, Vormundschaften und Pflugschaften, sowie Unterhaltsvorschuss, des Betreuungsmanagements der Caritas im Kreis Mettmann, sowie der ehrenamtlich tätigen Personen, durch den Einsatz u.a. von technischen Möglichkeiten (elektrische Türöffnung),

Stadt Haan - Leistungsbeschreibung Gefährdungsanalyse städtische Wohnunterkunft Kaiserstr. 10 – 14 in Haan

- unübersichtliches Gelände im Stadtzentrum angrenzend an sensible Einrichtungen wie das betreute Wohnen für Senioren (Haus am Park), einem Kindergarten, einer Bank und Wohnbebauung

Die vorgenannten Faktoren sind beispielhaft und nicht abschließend dargestellt. Daher sind Vorschläge, mit welchen sonstigen Maßnahmen unter Angabe von deren voraussichtlichen Kosten Gefährdungen minimiert oder gar ausgeschlossen werden können, auch Gegenstand der Analyse.

8. Fertig- und Vorstellung

Es wird vorausgesetzt, dass das Gutachten in der 18. Kalenderwoche 2019 der Verwaltung vorliegt und entsprechend zeitnah z.B. für Rückfragen vorgetragen wird.

Es wird erwartet, dass eine Vorstellung des Gutachtens in den Fachausschüssen (Sozial und Integrationsausschuss (05.06.2019), sowie Ausschuss für Bau, Vergabe, Feuerwehr und Ordnungsangelegenheiten (28.05.2019) erfolgt.

Anlagen:

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Leistungsbeschreibung Sicherheitsdienstleistungen 2019 /2020

Anlage 3: Hausordnung

Anlage 4: Brandschutzkonzept

Anlage 5: Polizeiliche Auswertung von außenveranlassten Einsätzen an den kommunalen Unterbringungseinrichtungen der Düsselberger Str. 15 sowie der Kaiserstr. 10